

## THEATER FREIBURG

**GROSSES HAUS & KONZERTHAUS**

**KLEINES HAUS, KAMMER-BÜHNE & PASSAGE 46**

**WERKRAUM, WINTERER-FOYER & ANDERE SPIELORTE**

**JANUAR**

**Di 1** 17.00 Uhr / Konzerthaus  
**Neujahrskonzert**  
Alles Walzer! Schwungvolle Walzermelodien von Johann Strauss u. a.  
**Konzert** 60,- € / 54,- € / 47,- € / 40,- € / 30,- €

**Fr 4** 21.00 Uhr - ca. 22.20 Uhr / Großes Haus  
**Die kleine Meerjungfrau - Late Night**  
Michael Schachermaier nach Hans Christian Andersen  
**Schauspiel / Junges Theater**

**Sa 5** **Premiere**  
19.30 Uhr / Großes Haus  
**Weißes Rauschen**  
Nach einem Roman von Don DeLillo // Uraufführung  
**Performance** Einführung um 19.00 Uhr  
Englisch mit dt. Übertiteln

**So 6** 11.00 - ca. 12.20 Uhr / Großes Haus / 5+  
**Die kleine Meerjungfrau**  
Michael Schachermaier nach Hans Christian Andersen  
**Schauspiel / Junges Theater**

15.00 - ca. 16.20 Uhr / Großes Haus / 5+  
**Die kleine Meerjungfrau**  
Michael Schachermaier nach Hans Christian Andersen  
Hinweis für hörgeschädigte Menschen: Diese Vorststellung wird in Gebärdensprache übersetzt. Mit freundlicher Unterstützung der Oberle-Stiftung und der Thomas Staebbe-Stiftung.  
**Schauspiel / Junges Theater**

**Di 8** 19.30 / Großes Haus  
**Weißes Rauschen**  
Nach einem Roman von Don DeLillo // Uraufführung  
**Performance** Einführung um 19.00 Uhr  
Englisch mit dt. Übertiteln

**Mi 9** 11.00 - ca. 12.20 Uhr / Großes Haus / 5+  
**Die kleine Meerjungfrau**  
Michael Schachermaier nach Hans Christian Andersen  
**Schauspiel / Junges Theater**

**Zum letzten Mal**  
19.30 Uhr / Großes Haus  
**Weißes Rauschen**  
Nach einem Roman von Don DeLillo // Uraufführung  
**Performance** Einführung um 19.00 Uhr  
Englisch mit dt. Übertiteln

**Do 10** **Zum letzten Mal**  
11.00 - ca. 12.20 Uhr / Großes Haus / 5+  
**Die kleine Meerjungfrau**  
Michael Schachermaier nach Hans Christian Andersen  
**Schauspiel / Junges Theater**

19.30 Uhr / Großes Haus  
**Matthias Brandt & Jens Thomas: Krankenakte Robert Schumann**  
Gastspiel 28,- € / 23,- € / 19,- €

**Fr 11** **Premiere**  
20.00 Uhr / Kleines Haus  
**Ich weiß, was du '68 getan hast**  
die methusalems // Uraufführung  
**Schauspiel** Einführung um 19.30 Uhr

**Sa 12** 15.00 - ca. 16.30 Uhr / Start: Foyer Großes Haus / 5+  
**Musikalische Schnitzeljagd**  
Konzertante Schatzsuche hinter den Kulissen  
**Junges Theater**

**Deutschland-Premiere**  
19.30 - ca. 20.50 Uhr / Großes Haus / Fokus Frankreich NUR EIN MAL  
**Fury**  
Sarah Baltzinger / Cie Mirage (Frankreich)  
**Tanz** 18.45 Uhr Embodied Introduction mit Adriana Almeida Pees, Künstlerinnengespräch mit Sarah Baltzinger im Anschluss an die Vorstellung im Winterer-Foyer

**So 13** 15.00 Uhr / Großes Haus  
**Die Fledermaus**  
Operette von Johann Strauss  
**Musiktheater** Einführung um 14.30 Uhr

**Mo 14** **ONE FREU( )DE EHLT W S.**  
www.theaterfreunde.de

**Di 15** **ONE FREU( )DE EHLT W S.**  
www.theaterfreunde.de

**Mi 16** **ONE FREU( )DE EHLT W S.**  
www.theaterfreunde.de

**Do 17** 19.30 Uhr / Großes Haus  
**Die Fledermaus**  
Operette von Johann Strauss  
**Musiktheater** Einführung um 19.00 Uhr

**Fr 18** 19.30 - ca. 21.45 Uhr / Großes Haus  
**La Bohème**  
Oper von Giacomo Puccini  
**Musiktheater** Einführung um 19.00 Uhr

**Sa 19** 19.00 - ca. 22.40 Uhr / Großes Haus  
**Das Nibelungenlied**  
Uraufführung  
**Schauspiel** Einführung um 18.30 Uhr

**So 20** 18.00 - ca. 21.00 Uhr / Großes Haus  
**Eugen Onegin**  
Peter Iljitsch Tschaikowsky  
**Musiktheater** Einführung um 17.30 Uhr

**Di 22** 20.00 Uhr / Konzerthaus  
**4. Sinfoniekonzert**  
Mit Werken von Dimitri Schostakowitsch & Anton Bruckner  
**Konzert** Einführung um 19.00 Uhr

**Mi 23** **Redhouse Hot Six**  
Klassischer Oldtime- und New-Orleans-Jazz aus Freiburg  
18,- € / erm. 8,- €

**Do 24** **Babykonzert: Auf Takt!**  
Konzertreihe für die Allerkleinsten + große Lauschkonzerte  
**Junges Theater**

**Fr 25** **Premiere**  
19.30 Uhr / Großes Haus  
**Die Bartholomäusnacht**  
Uraufführung  
**Schauspiel** Einführung um 19.00 Uhr

**Sa 26** 19.30 Uhr / Großes Haus  
**Die Fledermaus**  
Operette von Johann Strauss  
**Musiktheater** Einführung um 19.00 Uhr

**So 27** 18.00 - ca. 22.00 Uhr / Großes Haus  
**Das Nibelungenlied**  
Uraufführung  
**Schauspiel** Einführung um 17.30 Uhr

**Di 29** **Tanzkino**  
SUSPENSION AND SCREENDANCE  
Anschließend Gespräch mit Tanzteam  
**Tanz** 7,- € Der VVK findet über das Kommunale Kino statt.

**Mi 30** **Das Boot ist voll**  
Von Antonio Umberto Riccò // mit Martin Schlüter  
In Kooperation mit FrauenRaum Freiburg  
14,- € / erm. 8,- €

**Do 31** 19.30 - ca. 22.30 Uhr / Großes Haus  
**Eugen Onegin**  
Peter Iljitsch Tschaikowsky  
**Musiktheater** Einführung um 19.00 Uhr

20.15 Uhr / Passage 46  
**Bad Mouse Orchestra**  
Zurück in die goldene Swing-Ära!  
10,- € / erm. 8,- €

20.00 Uhr / Kammerbühne  
**Girls & Boys**  
Dennis Kelly  
**Schauspiel** Einführung um 19.30 Uhr

19.00 - ca. 20.00 Uhr / Kleines Haus  
**Le Sacre du Printemps**  
Strawinsky unplugged  
**Junges Theater** inklusive Publikumsgespräch

19.00 Uhr / Werkraum  
**Silent Service**  
Theaterprojekt mit Pflegenden in der Ausbildung  
**Junges Theater**



**Theater Sommer Ball**  
am 29.06.2019  
Vorverkauf ab 01.12.2018

**Zum letzten Mal**  
19.00 Uhr / Werkraum  
**Silent Service**  
Theaterprojekt mit Pflegenden in der Ausbildung  
**Junges Theater**

22.30 Uhr / Passage 46  
**Ahoii-Club**  
Party 8,- € (nur Abendkasse)

18.00 - ca. 19.00 Uhr / Kleines Haus / 10+  
**Wunderland**  
Ein Song-Zyklus von Anno Schreier nach ALICE IM WUNDERLAND von Lewis Carroll  
**Musiktheater / Junges Theater** Einführung um 17.30 Uhr

20.15 Uhr / Passage 46  
**Ego ist in**  
One-Woman-Show von und mit Anja S. Gläser  
10,- € / erm. 8,- €

11.00 - ca. 12.00 Uhr / Kleines Haus / 10+  
**Wunderland**  
Ein Song-Zyklus von Anno Schreier nach ALICE IM WUNDERLAND von Lewis Carroll  
**Musiktheater / Junges Theater**

11.00 - ca. 12.00 Uhr / Kleines Haus / 10+  
**Wunderland**  
Ein Song-Zyklus von Anno Schreier nach ALICE IM WUNDERLAND von Lewis Carroll  
**Musiktheater / Junges Theater**

20.15 Uhr / Passage 46  
**Slam 46**  
Poeten aus der Region im Wettstreit  
8,- €

20.00 - ca. 21.30 Uhr / Kleines Haus  
**Der goldne Topf**  
Anna-Elsabeth Frick nach E.T.A. Hoffmann  
**Schauspiel** Einführung um 19.30 Uhr

20.15 Uhr / Passage 46 / Local Heroes  
**The Rehats**  
Indie-Rock aus Freiburg  
6,- €

19.00 Uhr / Passage 46  
**Amnesty International Solikonzert**  
Mit Viva con Agua und Zeugen der Flucht e.V.  
8,- € zugunsten der Organisationen

20.15 Uhr / Passage 46  
**Martin Herrmann - Keine Frau sucht Bauer**  
Salonkabarett für Neoromantiker  
VVK 16,- € / 8,- € erm.

22.30 Uhr / Passage 46  
**Rosekids e.V.**  
Queer & Friends Party ab 16 Jahren  
8,- € / erm. 6,- €

20.15 Uhr / Passage 46  
**kleineReise**  
Ein 2-Personen-Orchester  
10,- € / erm. 8,- €

10.30 - ca. 11.30 Uhr / Bühneneingang  
**Theaterführung**  
Blick hinter die Kulissen  
5,- € / erm. 2,50 €

**Wiederaufnahme-Premiere**  
15.00 - ca. 16.10 Uhr / Werkraum / 8+  
**Karlsson vom Dach**  
Astrid Lindgrens weltbesten Streichemacher: eine explosive Unordnung!  
**Junges Theater**

18.00 - ca. 19.10 Uhr / Werkraum / 8+  
**Karlsson vom Dach**  
Astrid Lindgrens weltbesten Streichemacher: eine explosive Unordnung!  
**Junges Theater**

16.00 - ca. 17.10 Uhr / Werkraum / 8+  
**Karlsson vom Dach**  
Astrid Lindgrens weltbesten Streichemacher: eine explosive Unordnung!  
Hinweis für hörgeschädigte Menschen: Diese Vorststellung wird in Gebärdensprache übersetzt. Mit freundlicher Unterstützung der Oberle-Stiftung und der Thomas Staebbe-Stiftung.  
**Junges Theater**

15.00 - ca. 15.30 Uhr / Winterer-Foyer / 0-2 J.  
**Babykonzert: Auf Takt!**  
Konzertreihe für die Allerkleinsten + große Lauschkonzerte  
**Junges Theater**

16.30 - ca. 17.00 Uhr / Winterer-Foyer / 0-2 J.  
**Babykonzert: Auf Takt!**  
Konzertreihe für die Allerkleinsten + große Lauschkonzerte  
**Junges Theater**

20.15 Uhr / Universität Freiburg / KG I, HS 1015  
**Gespräche über aktuelle Inszenierungen**  
Die Fledermaus

10.00 - ca. 10.30 Uhr / Winterer-Foyer / 0-2 J.  
**Babykonzert: Auf Takt!**  
Konzertreihe für die Allerkleinsten + große Lauschkonzerte  
**Junges Theater**

18.30 - ca. 21.00 Uhr / Ballettsaal  
**Time to share moments**  
Monatliches Tanzworkshopformat offen für alle Levels / Mitt Anne-Mareike Hess, Tanzteam  
**Tanz** Eintritt frei

19.00 Uhr / Werkraum  
**Blindflug**  
Ein choreografisches Projekt mit sehenden und nicht-sehenden Menschen  
**Junges Theater** im Anschluss Publikumsgespräch

11.00 Uhr / Werkraum  
**Blindflug**  
Ein choreografisches Projekt mit sehenden und nicht-sehenden Menschen  
**Junges Theater** im Anschluss Publikumsgespräch

19.00 Uhr / Kommunales Kino  
**Tanzkino**  
SUSPENSION AND SCREENDANCE  
Anschließend Gespräch mit Tanzteam  
**Tanz** 7,- € Der VVK findet über das Kommunale Kino statt.

**WEIHNACHTSABO**  
1x schenken  
4x Theater

EUGEN ONEGIN  
DO 31.01.19 // 19.30 UHR

DIE BARTHOLOMÄUSNACHT  
FR 22.02.19 // 19.30 UHR

DON GIOVANNI  
SO 21.04.19 // 18.00 UHR

PELLÉAS ET MÉLISANDE  
MI 12.06.19 // 19.30 UHR

Preise ab 39,- €

**NEUJAHRSKONZERT**  
**Alles Walzer!**

Schwungvolle Walzermelodien von Johann Strauss u. a.

**Di, 01.01.2019 // 17.00 Uhr // Konzerthaus**



# PREMIEREN

Fr, 25.01.2019 // 19.30 Uhr // Großes Haus

## DIE BARTHOLOMÄUSNACHT

Nach Motiven von Alexandre Dumas / Uraufführung

August 1572. In Frankreich tobt seit zehn Jahren ein mörderischer Glaubenskrieg zwischen Katholiken und Hugenotten. Um die verfeindeten Parteien zu befrieden, verheiratet die Regentin Katharina von Medici ihre 19jährige Tochter Margarete mit dem jungen Protestanten Heinrich von Navarra. Doch die Hochzeitsfeierlichkeiten, zu denen annähernd 10 000 Hugenotten nach Paris strömen, werden für sie zur tödlichen Falle ...

Ewelina Marciniak wird diesen großen, historischen Stoff ähnlich bildgewaltig adaptieren wie ihren gefeierten SOMMERNACHTS-Traum. Kern ihrer Auseinandersetzung wird dabei die Vorgeschichte zu diesem Massaker sein. Wie ausgehend von innerfamiliären Streitigkeiten, gepaart mit Machtgier, Neid und Eifersucht, Intrigen angezettelt werden, die am Ende Zehntausenden das Leben kosten. Vor allem aber was passiert, wenn Religion von Politik missbraucht wird, um den Willen zur Macht mit Gewalt und „im Namen Gottes“ durchzusetzen.

**Regie** Ewelina Marciniak **Bühne** Anna Królikiewicz **Kostüme** Konrad Parol **Musik** Janek Duszyński **Choreografie** Izabela Chlewinska **Dramaturgie** Michael Billenkamp, Jan Czapliński **Mit** Tim Al-Windawe, Thieß Brammer, Angela Falkenhan, Martin Hohner, Janna Horstmann, Lukas Hupfeld, Henry Meyer, Stefania Mrachacz, Anja Schweitzer, Hartmut Stanke, Rosa Thormeyer

# TANZ

DEUTSCHLAND-PREMIERE / FOKUS FRANKREICH

Sa, 12.01.2019 // 19.30 Uhr // Großes Haus

## FURY

Sarah Baltzinger / Cie Mirage (FR)

Inspiziert von Dantes DIE GÖTTLICHE KOMÖDIE kreiert die junge französische Choreografin Sarah Baltzinger ein rasantes und hochrhythmisiertes Stück, dessen Intensität die Wände förmlich zu sprengen droht. Angetrieben von den elektronischen Gitarrenklängen des Livemusikers Guillaume Jullien ziehen sechs Tänzer\_innen ihr Publikum in den Bann einer zügel- und atemlosen Choreografie über Entfremdung und Determinismus – und den omnipräsenten Geschwindigkeitsimperativ in einer digitalisierten Welt, der in die intimsten und privatesten Bereiche unseres Lebens eindringt. FURY hybridisiert zeitgenössischen Tanz mit neuer Technologie, Livemusik und Installation.

**Konzept, Choreografie, Regie** Sarah Baltzinger **Komposition, Livemusik** Guillaume Jullien **Bühne** LightMatter **Technische Leitung** Soizic Lambin, Viviane Descreux

**Mit** Sarah Baltzinger, Catarina Barbosa, Alessio Sanna, Jill Crovisier, Youri De Gussem, Baptiste Hilbert

Eine Produktion von Mirage Company / SB Company a.s.b.l. in Koproduktion mit und durch Unterstützung von ADAMI, Arsenal – Cité Musicale de Metz, DRAC ACAL, School Art K. Dance, Creative Space The Puzzle, Exp.Edition – Biennale de la Danse dans le Grand-Est, Kinneksbond – Kulturzentrum Mamer Luxembourg, LED, Kulturministerium Luxembourg, Erbe der Stadt Metz, Grand-Est Region, SPEDIDAM, TCRM Blida, TROIS CL – Centre de Création Chorégraphique Luxembourgeois, Stadt Metz, Stadt Thionville.

# REPERTOIRE

## SCHAUSPIEL / KONZERT

### FACTORY

Stef Lernous (Abattoir Fermé) / BAR The Velvet Underground // Uraufführung

Der flämische Kultregisseur Stef Lernous erfindet mit unseren Schauspielern und der Freiburger Band BAR einen Theaterabend des Krachs und der Stille, der Kälte und der Hitze, des Rauschs und des Katers. Mit Unterstützung der TheaterFreunde Freiburg

**Vorstellung am Sa, 26.01.**

## SCHAUSPIEL

### DAS NIBELUNGENLIED

Gemeinsam adaptiert von Henry Meyer, Holger Kunkel, Janna Horstmann, Jernej Lorenci, Laura Angelina Palacios, Lukas Hupfeld, Martin Hohner, Matic Starina, Michael Witte, Tim Al-Windawe und Victor Calero

In seiner ersten Arbeit im deutschsprachigen Raum beschwört Jernej Lorenci, europäischer Theaterpreisträger 2017, die Vieltimmigkeit der Überlieferung des NIBELUNGENLIEDES in einer kollektiven Kreation mit dem Ensemble herauf und erzählt dieses europäische Epos neu nach.

„Ein Theaterabend, der berührt und die Fantasie anregt.“ (Kirstine Harthauer, SWR 4)

Mit Unterstützung der TheaterFreunde Freiburg

**Vorstellungen am Sa, 19.01., So, 27.01.**

## SCHAUSPIEL

### DER GOLDNE TOPF

Das Wirklichkeitsmärchen gilt als das erfolgreichste Werk E. T. A. Hoffmanns. Anna-Elisabeth Frick bringt die romantische Novelle in ihrer eigenen Interpretation zwischen Schauspiel, Tanz, Musiktheater und Performance auf die Bühne.

„Hand in Hand steht das Traumpaar auf dem Geländer der Blauen Brücke und schaut zu den Sternen: Atlantis entpuppt sich als überhöhte Wirklichkeit. So schön kann Freiburg bei Nacht sein, jedenfalls in dieser heimlich unheimlichen, artig unartigen Bühnenfassung eines zauberhaften Märchens.“ (Martin Halter, Badische Zeitung, 05.02.2018)

**Vorstellung am Mittwoch, 16.01.**

# JUNGES THEATER

## IM WASSER, ZU LAND UND IN DER LUFT

Der Januar im Jungen Theater

In die Tiefen des Ozeans hinab tauchen wir in DIE KLEINE MEER-JUNGFRAU (5+), ein letztes Mal am 06.01. mit zwei Familienvorstellungen im Großen Haus – davon eine mit Gebärdensetzung, Alice, Grinsekatz, Gutmacher & Co. sind wieder mit Musikerinnen und Musikern durch das WUNDERLAND (10+) unterwegs – am 13., 14. und 15.01. im Kleinen Haus. Auf dem Luftweg kehrt Astrid Lindgrens weltbestseller Streichemacher zu uns zurück: KARLSSON VOM DACH (8+) landet am 19. und 20.01. im Werkraum – am 20.01. ebenfalls mit Gebärdensetzung. Die Allerjüngsten entdecken die Welt der klassischen Musik krabbelnd und tanzend: Die BABYKONZERTE (0–2 J.) gibt es wieder am 24. und 25.01. im Winterer-Foyer. Die MUSIKALISCHE SCHNITZELJAGD (5+) führt kreuz und quer durch das Theater und findet erstmals in dieser Spielzeit am 12.01. statt. Eine tänzerische Reise in die Zukunft unseres Planeten unternehmen die Mitglieder der SCHOOL OF LIFE AND DANCE in ihrer Version von Igor Strawinskys LE SACRE DU PRINTEMPS – am 06.01. im Kleinen Haus. In SILENT SERVICE nehmen uns Pflegenden in der Ausbildung mit in ihren beruflichen Kosmos – am 06.01. und zum letzten Mal am 12.01.2019 im Werkraum. Weitere Statusmeldungen aus dem Jungen Theater findet ihr unter: www.theaterlabor.net

Sa, 26.01.2019 // 19.00 Uhr // So, 27.01.2019 // 11.00 Uhr // Werkraum

## BLINDFLUG

Ein choreografisches Projekt mit sehenden und nicht-sehenden Menschen

Wie „sieht“ man Tanz? Das ist eine Frage, die man auch Sehenden stellen kann. Für blinde Besucherinnen und Besucher ist die Frage noch spannender. Wie empfinde ich Tanz? Und wie kann ich das zum Ausdruck bringen? Sehende und Nicht-Sehende im Alter von 13 bis 80 Jahren tasten sich gemeinsam durch mehrere Workshop-Phasen an die Frage heran, was Tanz bedeutet, wenn man ihn nicht sehen kann. Die Ergebnisse werden in einem Showing im Werkraum präsentiert. Mit anschließender Gesprächsrunde. **Künstlerische Leitung** Graham Smith, Maria Pires **Mitgliedern der SCHOOL OF LIFE AND DANCE und von Freies Sehen e.V.**

# GASTSPIELE

Do, 10.01.2019 // 19.30 Uhr // Großes Haus

## MATTHIAS BRANDT & JENS THOMAS: KRANKENAKTE ROBERT SCHUMANN

In ihrem neuen Projekt widmen sich Matthias Brandt und Jens Thomas dem Schaffen und der komplexen Persönlichkeit Robert Schumanns. Wie bei kaum einem anderen Komponisten verbindet sich bei ihm Künstlerisches mit Biographischem. Seine psychische Instabilität, die immer wiederkehrenden depressiven Schübe und Zustände „volliger nervöser Erschöpfung“, die fixe Idee, wahnsinnig zu werden – all dies spiegelt sich zweifellos bei Schumann wider. Matthias Brandt und Jens Thomas inszenieren dieses Phänomen in einer individuell ausgestalteten Collage aus Wort und improvisierter Musik. Nichts scheint an diesen Abenden festgelegt oder routiniert zu sein. Eine Wort-Musik-Collage nach dem Roman „Schumanns Schatten“ von Peter Härtling.

# SERVICE & KARTEN

**KARTEN**  
Telefon 0761 201 28 53,  
theaterkasse@theater.freiburg.de  
oder www.theater.freiburg.de  
(Bertoldstraße 46  
Mo. bis Fr. 10 – 18 Uhr / Sa. 10 – 13 Uhr)  
BZ-Vorverkauf im Umland:  
Telefon 0761 496 88 88

**PREISE**  
Großes Haus Oper 13 – 54 €  
Großes Haus Schauspiel/Tanz 9 – 35 €  
Kleines Haus 16 – 23 €  
Kammerbühne/Werkraum 8 – 18 €  
Konzerthaus 14 – 44 € inklusive Garderobe  
Schüler\_innen, Studierende, Auszubildende 8 €  
(ausgenommen Premierer und  
Sonderveranstaltungen)

**EINTRITTSKARTE = FAHRKARTE**  
Eine Eintrittskarte des Theater Freiburg gilt als Fahrausweis im Gebiet des Regio-Verkehrsverbundes Freiburg (RVF).

**ABENDKASSE**  
Im Großen Haus und im Konzerthaus eine Stunde, im Kleinen Haus, in der Kammerbühne und im Werkraum eine halbe Stunde vor Vorstellungsbeginn geöffnet.

## IMPRESSUM

Kaufmann Peter Carp  
Intendant des Direktionsbereichs  
Redaktion Dramaturgie und Öffentlichkeitsarbeit  
Termine Künstlerisches Betriebsbüro  
Grafik Benning, Gluth & Partner, Oberhausen  
und Antonia Chachuat  
Druck MINO Druck GmbH, Neustadt/Weinstraße  
Fotos Tanja Dorendorf

**PAKPLÄTZE**  
Ab 18.00 Uhr kann in der Konzerthaus-Garage und in der Rotteckgarage zu 6 € geparkt werden, ab 19.00 Uhr in der Parkgarage Universität zu 3 €.

**HÖRHILFEN**  
Unsere Kopfhörer und Induktionsempfänger für Hörgeräte können gegen Pfand an der Garderobe rechts im Parkett des Großen Hauses ausgeliehen werden.

**ARRIEREFREI INS THEATER**  
Großes Haus:  
Mit dem Aufzug gelangen Sie von der Theaterpassage ins Theater, auf die Ebene des Parketts und in das Winterer-Foyer (1. und 2. Rang).  
Den Werkraum erreichen Sie über den Aufzug in der Bertoldstr. 44 (neben Eiscafé Portofino). Das Kleine Haus erreichen Sie barrierefrei von der Bertoldstraße.

Sa, 05.01.2018 // 19.30 Uhr // Großes Haus

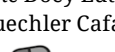
## WEISSES RAUSCHEN

Daniel Fish und Bruce McKenzie nach dem Roman von Don DeLillo  
Koproduktion mit den Ruhrfestspielen Recklinghausen / Uraufführung

Zynisch, komisch und beunruhigend zugleich, das ist Don DeLillos glänzende Analyse einer vom Konsumwahn besessenen Pseudoelite Amerikas in seinem Roman WEISSES RAUSCHEN, für den er 1986 den National Book Award erhielt. Der New Yorker Regisseur Daniel Fish lässt sich für seine Bühnenedaption von den zentralen Motiven und Themen DeLillos leiten und inspirieren – Angst vor dem Tod, Naturzerstörung, Allgegenwart der Medien –, und kreiert über ein Konzentrat aus De Lillo'scher Wortkaskaden eine komplett eigene Bilderwelt. Die Inszenierung verzichtet vollständig auf ein chronologisches Nacherzählen der Romanhandlung, sie ist vielmehr eine theatrale Installation, eine Art Meditation mit DeLillos grandioser Sprache im Zentrum.

In englischer Sprache mit deutschen Untertiteln.  
**Regie** Daniel Fish **Bühne** Andrew Lieberman **Kostüme** Doey Lüthi **Video und Sound** Jim Findlay **Co-Regie** Alexandra Kuechler **Cafall** Mit Bruce McKenzie

**weitere Vorstellungen am Di, 08.01., Mi, 09.01.**



Fr, 11.01.2019 // 20.00 Uhr // Kleines Haus

## ICH WEISS, WAS DU '68 GETAN HAST

1968. Turbulente Zeiten, von denen die Senioretheatergruppe DIE METHUSALEMS ein Teil waren. 50 Jahre später rufen sie ein Sonderplenum ein, um sich erneut heftige Debatten zu liefern. Was ist aus der linken Bewegung in Freiburg geworden, aus demokratischer Emanzipation, der Frauenbewegung, der Energiepolitik und den energetischen Feldern im Dreiländereck?

**Regie** Veit Balthasar **Arlt Bühne** und **Kostüme** Judith Pix, Jens Burde **Dramaturgie** Tamina Theiß

**Mit** die methusalem

**weitere Vorstellung am Fr, 25.01.**

Fr, 25.01.2019 // 21.00 Uhr // Ballettsaal

## TIME TO SHARE MOVEMENTS

Einmal im Monat, immer freitags, lädt die Tanzsparte alle Bewegungsbegeisterten zu einem offenen Treffen ein. Laien ebenso wie professionelle Tänzer\_innen, die sich gemeinsam auf eine angeleitete Erkundung von neuen Bewegungen einlassen möchten – diesmal zusammen mit der Residenzkünstlerin der Tanzsparte Anne-Mareike Hess.

**Mit** Anne-Mareike Hess, Team Tanzsparte

Sa, 12.01.2019 // 18.45 Uhr // Winterer-Foyer

## EMBODIED INTRODUCTION

Eine tänzerische Einführung zu FURY mit und durch den eigenen Körper, angeleitet von Dr. Adriana Almeida Pees.

**Mit** Dr. Adriana Almeida Pees

Di, 29.01.2019 // 19.00 Uhr // Kommunales Kino Freiburg

## TANZKINO

Mit Kurzfilmen zum Thema SUSPENSION AND SCREENDANCE wandert das Tanzkino diesmal ins KoKi. Mittels des neuen, transmedialen Choreografie- und Filmformats SCREENDANCE gelingt es dem Bühnenleben, eine ihm seit Anbeginn innenwohnende Phantasie zu verwirklichen – die Überwindung der Schwerkraft wird möglich durch choreografische Anwendungen filmischer Tools wie Kamera-, Schnitt- und Postproduktionstechniken. Ein anschließendes Gespräch mit dem Team der Tanzsparte rundet den Abend ab.

## MUSIKTHEATER

### EUGEN ONEGIN

Lyrische Szenen von Peter I. Tschaikowsky nach dem gleichnamigen Versroman von Alexander Puschkin

Vier junge Menschen mit stürmischen Herzen, sehen einander, aber erkennen sich nicht, lieben einander, aber zu falschen Zeiten, fordern sich, aber ohne Vorstellung für die möglichen Konsequenzen. Packend, eindringlich und musikalisch brillant – bestes Musiktheater.

„Der Freiburger Intendant (...) gibt Tschaikowskys „lyrischen Szenen“ genügend Raum. Sensibel gestaltet er Übergänge und findet atmosphärisch dichte Bilder. Vor allem aber ist seine klare Personenführung nah an der Musik. Arien bereitet er szenisch vor. Psychologische Genauigkeit und Authentizität prägen seine Figurenzeichnung wie im zweiten Akt, wenn Eifersucht die Freundschaft zwischen Eugen Onegin und Lenski zerstört und aus entspannter Partystimmung (...) ein tödliches Duell wird.“ (Georg Rudiger, NZZ, 02.10.2018)

**Vorstellungen am So, 20.01., Do, 31.01.**

## MUSIKTHEATER

### WUNDERLAND

Ein Song-Zyklus von Anno Schreiher nach Alice im Wunderland von Lewis Carroll

In der Abfolge von Anno Schreiher gewitzten Songs können Kinder ab 10 Jahren und Erwachsene Alice auf ihren Abenteuern durch das fantasievoll-poetische Wunderland begleiten.

**Vorstellungen am So, 13.01., Mo, 14.01., Di, 15.01.**

## MUSIKTHEATER

### DIE FLEDERMAUS

Operette von Johann Strauss // Libretto von Karl Haffner und Richard Genée

Sie werfen sich kollektiv und voller Inbrunst in den Operetten-Schwindel: Das Freiburger Gesangsensemble, die Regisseurin Beate Baron und der Dirigent Gerhard Markson. „Stoßt an! Stoßt an! Stoßt an!“

**Vorstellungen am So, 13.01., Do, 17.01., Sa, 26.01.**

# KONZERT

Di, 01.01.2019 // 17.00 Uhr // Konzerthaus

## NEUJAHRSKONZERT

Alles Walzer!

Feiern Sie mit dem Philharmonischen Orchester den Jahresbeginn! Gerhard Markson und das Philharmonische Orchester Freiburg bringen Sie mit den schönsten Walzermelodien schwungvoll ins neue Jahr. **Dirigent** Gerhard Markson

So, 13.01.2019 // 11.00 Uhr // Winterer-Foyer

## 3. KAMMERKONZERT

Camille Saint-Saëns: Klaviertrio Nr. 2 e-Moll op. 92  
Antonín Dvořák: Klaviertrio Nr. 4 e-Moll op. 90 „Dumky“  
Sergei Rachmaninow: Trio Nr. 1 g-Moll „Trio Élégiague“

Paris 1892 – Prag 1891 – Moskau 1892. Die drei Klaviertrios des 3. Kammerkonzerts entstanden in dichter zeitlicher Folge und bringen die ganze Vielseitigkeit der Gattung zu Gehör: Saint-Saëns' 2. KLAVIERTRIO zeigt den französischen Komponisten auf der Höhe seiner Kunstfertigkeit, Dvořáks DUMKY-TRIO führt in die Welt osteuropäischer Tänze und Rachmaninows 1. TRIO ÉLÉGIQUE ist beeindruckendes Zeugnis der kompositorischen Meisterschaft des gerade 19-Jährigen. **Mit** Ingo Ziemke (Violine), Armando Renzi (Violoncello), Mariana Plotkina (Klavier)

Di, 22.01.2019 // 20.00 Uhr // Konzerthaus

## 4. SINFONIEKONZERT

Dimitri Schostakowitsch (1906–1975):  
Konzert für Violine und Orchester Nr. 1 a-Moll op. 77  
Anton Bruckner (1824–1896):  
Sinfonie Nr. 3 d-Moll WAB 103 „Wagner-Sinfonie“

Sieben Jahre lang verhinderten politische Repressionen die Aufführung von Schostakowitschs 1. Violinkonzert – die Uraufführung konnte erst 1955 nachgeholt werden. Der junge Freiburger Geiger Elias Moncado gibt mit diesem höchst virtuosen Konzert sein Solo-Debüt im Konzerthaus. Anton Bruckner widmete seine 3. Sinfonie dem „unerreichbaren, weltberühmten und erhabenen Meister“ Richard Wagner. In ihr kommen die Charakteristika der Brucknerschen Sinfonie erstmals voll zum Tragen: die Dimensionen seiner Orchesterklang, aber auch die monumentalen Geminazioni. **Solist** Elias Moncado (Violine) **Dirigent** Fabrice Bollon

# PASSAGE 46

Wiederkehrungen des Programm die Passage 46 finden Sie auf unserer Homepage und in den ausliegenden Passage-Flyern.